

**DIPF**Bildungsforschung
und Bildungsinformation

PRESSEMITTEILUNG

7. April 2010

Projekt IGEL erforscht individuelle Förderung in der Grundschule Startschuss für neues Projekt des IDeA-Zentrums

[IGEL](#) ist das neue Forschungsprojekt des [IDeA-Zentrums](#) und beschäftigt sich mit der Frage, wie sich Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen im Unterricht gezielt fördern lassen. „Wir wollen neue Erkenntnisse zu individuellen Fördermethoden gewinnen, damit Kinder in ihren Lernprozessen unterstützt und Unterrichtsziele erreicht werden. Diese Erkenntnisse sollen in die Lehreraus- und -fortbildung sowie in die schulische Praxis eingebracht werden und so zur Verbesserung der Lehr- und Lernbedingungen beitragen“, erläutert Dr. Jasmin Warwas. Gemeinsam mit Prof. Dr. Eckhard Klieme und Prof. Dr. Ilonca Hardy ist Dr. Warwas Mitglied der IGEL-Projektleitung. IDeA (Individual Development and Adaptive Education of Children at Risk) ist ein interdisziplinäres Forschungszentrum des [Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung](#) (DIPF) und der [Goethe-Universität](#) in Kooperation mit dem [Sigmund-Freud-Institut Frankfurt am Main](#) und untersucht das Lernen von Kindern.

IGEL steht für „Individuelle Förderung und adaptive Lern-Gelegenheiten in der Grundschule“. Das Projekt erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Lehrkräften an hessischen Grundschulen und in Kooperation mit der Goethe-Lehrerakademie. Teilnehmende Lehrerinnen und Lehrer werden im Rahmen des Projekts in ausgewählten individuellen Fördermethoden fortgebildet und erhalten konkrete Unterrichtsmaterialien an die Hand. Diese werden anschließend im Lauf des Schuljahrs 2010/2011 in der Klasse angewendet. Das Projektteam begleitet dabei die Entwicklung der Kinder mit Beobachtungen und Befragungen, um verlässliche Aussagen zur individuellen Förderung im Grundschulunterricht treffen zu können. Der Schwerpunkt liegt auf dem naturwissenschaftlichen Sachunterricht in der Jahrgangsstufe 3.

Für das Projekt werden noch teilnehmende Lehrpersonen gesucht, die im Schuljahr 2010/2011 in einer dritten Grundschulklasse Sachunterricht geben. Als Dank für ihre Unterstützung erhalten diese eine Spende für die Klassenkasse und einen Büchergutschein. Eine Infoveranstaltung findet am 15. und noch einmal am 21. April 2010 statt – jeweils von 16 bis 18 Uhr im DIPF. Dabei erfahren interessierte Lehrpersonen Details zum Inhalt und Ablauf des Projekts und lernen das IGEL-Team persönlich kennen. Anmelden kann man sich mit einem ausgedruckten Online-Formular per Brief oder Fax. Zudem steht IGEL-Projekt Koordinatorin Susanne Mannel unter Telefon +49 (0) 69 / 24708-811 oder igel@idea-frankfurt.eu für Rückfragen zur Verfügung.

IGEL im Internet: <http://www.idea-frankfurt.eu/kinder/projekte/projekt-igel>

Weitere Informationen

Projektleitung: Professor Dr. Eckhard Klieme, DIPF, Tel. +49 (0) 69 / 24708-107

Projektkoordination: Susanne Mannel, DIPF, Tel. +49 (0) 69 / 24708-811, E-Mail: mannel@dipf.de

Pressekontakt: Philip Stirm, Tel. +49 (0) 69 / 24708-123, E-Mail: stirm@dipf.de